

# Junge Bands spielen für Nepal

Das Benefizkonzert „Kinder helfen Kindern“ der Konrad-Biesalski-Schule kam sehr gut an

Rund 150 Besucher und viele Musikfans lockte das 14. Benefiz-Open-Air der Konrad Biesalski-Schule. Mehrere Bands spielten auf dem Internatsgelände zugunsten „Kinder helfen Kindern“ für Waisenkinder in Nepal. Noch am Abends übergab die Schulleitung einen Spendenscheck an die Govinda Entwicklungshilfe e.V. für die Erdbebenopfer in Nepal.

JÖRG HERTRICH

**Wört.** Die große Verbundenheit der Konrad-Biesalski-Schule mit dem Govinda-Projekt war auch musikalisch deutlich spürbar. Die schuleigene Band „No Names“ sorgte dafür, dass gleich zu Konzertbeginn passende Stimmung auf der und um die kleine Bühne im Pausenhof herrschte. Viele Schüler und Partygäste kamen ganz nach vorne an den Bühnenrand.

Mit guten Songtexten und den fein abgestimmten Kompositionen ging es weiter mit der Gruppe „Toni Orange and the Gang“, die aus Mitgliedern ehemaliger Internatsschüler und Mitarbeitern der Schule bestand.

Leider hatte es das Wetter mit den Konzertveranstaltern und -besuchern nicht gut gemeint. Denn während die Bands noch spielten, kamen starke Regenfälle und Thomas Buchholz, der Schulleiter der Konrad-Biesalski-Schule, musste die Veranstaltung kurz unterbrechen. Die Bühne wurde regensicher umgebaut, und die Musikbeschallung in die Räumlichkeiten der Schule verlegt.

Dort verfolgten viele Konzertbesucher das Musikevent weiter, das von den Bands „Part of Passion“ und „The HP EHPERIENCE“, sowie von der Musikformation „The Onion Eating Monkeys“ gut getragen wurde. Auch der Schülerchor der Biesalski-Schule gab eine kleine



„Part of Passion“ bei ihrem Auftritt im Pausenhof der Biesalski-Schule bei dem Benefizkonzert.

(Foto: Hertrich)

Kostprobe seines Repertoires und sang das Lied „Ein hoch auf uns“ von Andreas Bourani“.

Zwischen den einzelnen Konzertteilen gab Engeline Neuhaus von der Govinda Entwicklungshilfe e.V. aktuelle Einblicke in die Vereinsarbeit. Zahlreiche Projekte in Nepal, wie der Aufbau von Schulein-

richtungen, Häusern und sozialen Projekten konnten in den vergangenen Monaten durch Spenden gefördert und unterstützt werden. Derzeit stehe allerdings der Aufbau der Schäden und die Hilfe für die Erdbebenopfer im Mittelpunkt.

Im Anschluss an ihre Schilderungen übergab Schulleiter Thomas Buchholz,

gemeinsam mit Andreas Grimm von der Biesalski-Schule einen Spendenscheck über 500 Euro an Engeline Neuhaus zur Unterstützung der Vereinsarbeit. Auch zum Ende des Schuljahres will die Konrad-Biesalski-Schule eine weitere Spende für die Hilfsprojekte in Nepal übergeben.